Der Eichelhäher (Garrulus glandarius)



© Helmut Heimpel

Der Eichelhäher wird bis zu 34 cm groß. Er hat ein helles rotbraunes Gefieder und blaue, schwarzgebänderte Flügeldecken. Die Scheitelfedern sind schwarz-weiss gestreift. Der Schwanz ist schwarz. Außerdem hat er einen weissen Bürzel, der im Flug auffällig leuchtet. Männchen und Weibchen sind nur schwer zu unterscheiden, da beide Geschlechter gleich aussehen. Der Ruf des Eichelhähers ist sehr vielseitig, mitunter kann er sogar andere Vögel nachahmen, wie beispielsweise den Ruf des Mäusebussards. Zwischen Ende April und Juni legt das Weibchen 5 - 7 graugrüne, bräunlich gefleckte Eier in ein flaches Nest. Nach etwa 16 - 17 Tagen schlüpfen 3 - 6 Junge, die nach ca. 19 bis 20 Tagen das Nest verlassen. Eichelhäher brüten nur einmal im Jahr. Ausserhalb der Brutzeit ziehen die Vögel paarweise oder in kleinen Trupps umher. Der Eichelhäher ist ein echter Allesfresser. Im Herbst sammelt er Eicheln und vergräbt sie im Boden. Das Angebot an Futterhäuschen nimmt er als bequeme Möglichkeit zur Nahrungmittelbeschaffung gerne an.

Gesang anhören

Zurück